

# Inhalt

Vorwort .....	9
1. »Saturn: das ist brütende Melancholie. . .« CARL GUSTAV CARUS' UND THOMAS MANNS WALLEN- STEIN-BILD .....	19
Wallenstein und Faust 19 · Keplers Wallenstein-Horoskop 21 · Wallen- stein – heiteres Joviskind? 24	
2. »Saturnus' Reich ist aus. . .« DIE ASTROLOGISCHE SZENE IN <i>WALLENSTEINS TOD</i> .....	26
Voraussetzungen der Sternkunde bei Schiller 27 · Die tragische Ironie des ›glückseligen Aspekts‹. Zur dramatischen Funktion der Astrologie 32 · Wallensteins Bezug zum Planeten Mars 39	
3. »Gott der Extreme« SCHILLER UND DIE GESICHTER SATURNUS .....	42
Der historische Wallenstein als Melancholiker 43 · Saturn und Melan- cholie im System der Humoralpathologie und Astrologie 45 · Kronos – Chronos – Saturn in Schillers Lyrik 50 · Leone Ebreo und Agrippa von Nettesheim. Zu Schillers astrologischen Quellen 53	
4. ». . . zu der Erde zieht mich die Begierde« WALLENSTEIN IM ZEICHEN SATURNUS .....	63
Saturniker wider Willen ( <i>Die Piccolomini</i> Vers 966-985 – <i>Wallensteins     Tod</i> Vers 25-35) 63 · Melancholie und Acedia. Faust – Hamlet – Wallen- stein 72 · Wallensteins Bekenntnis zu seiner saturnischen Natur ( <i>Wallen-     steins Tod</i> Vers 793-809) 77 · Noch einmal: Wallenstein und Faust 80 · Genese, Symptome und Wirkungen der Melancholie Wallensteins 83	
5. »Sternenfreundschaft« WALLENSTEIN UND DIE PICCOLOMINI .....	93
Jupiter als ›temperator‹ Saturns 93 · Wallensteins und Max Piccolomi- nis stellarische Beziehung. ›homo humanus‹ versus ›homo politicus‹ 95 · Octavios und Wallensteins ›Synaestria‹. Zur Dialektik von Politik und Moral 114	

6. »... heiter ist die Kunst«?	
SCHILLERS ANTI-MELANCHOLISCHE ÄSTHETIK .....	126
Kritik und Neubewertung der Melancholie in Schillers theoretischen Schriften 127 · Macht des Spiels – Spiel der Macht. Wallensteins Achsenmonolog 129 · Wallenstein im Lichte des Geniegedankens 142 · Wallenstein, Tasso und die moderne Künstlermelancholie 145 · Die Umwertung Saturns im Umkreis der Romantik: F. Schlegel – Creuzer – Hölderlin 148 · »Dunkle Kunst« oder »heiterer Glaube«. Von der hermetischen Astrologie zur ästhetischen Sternensymbolik 150	
7. »Du machst mich heute mündig«	
DIE TRAGÖDIE DER AUFKLÄRUNG .....	157
Wallenstein und die nachrevolutionäre Legitimationsproblematik. Zum politischen Stellenwert des Achsenmonologs 157 · Heroischer Weltzustand: Wallensteins Lager 178 · Max Piccolomini und der Preis der Selbstbestimmung 188 · Patriarchalismus und Emanzipation. Exkurs zur Geschichte der ›Mündigkeit‹ 192 · Schillers Drama als Tragödie vom verlorenen Vater 196 · Das Dilemma der Aufklärung im Spiegel der Liebestragödie Max' und Theklas 204 · Fluchfortzeugung und »eigenes Schicksal«; <i>Wallenstein</i> als ›Zurücknahme‹ der <i>Iphigenie</i> 210	
8. »Die alten Fabelwesen sind nicht mehr«	
DIE PROBLEMATIK DER TRAGÖDIENFORM .....	219
<i>Macbeth</i> und <i>Wallenstein</i> im Lichte von Goethes Essay <i>Shakespeare und kein Ende</i> 219 · Sympathienlenkung – Wirkungsdynamik – Handlungsstruktur; <i>Wallenstein</i> und das aristotelische Formmodell der Tragödie 227 · ›Schöne Öffentlichkeit‹. <i>Wallenstein</i> oder die ästhetische Erziehung durchs Theater 242	
Nachspiel	
WALLENSTEIN UND DER BRUDERZWIST IN HABSBURG ....	247
ANHANG .....	255
Anmerkungen .....	257
Personenregister .....	295
Schiller-Werkregister .....	299